Ruhige Kommandos von Bruce Willis

22 etwas andere Fragen an Ralph Ganzenmüller, Geschäftsführer der SSV Schadenschutzverband GmbH

Mit welchem Fahrzeug sind Sie meistens auf den Straßen des Landes anzutreffen?
Mit meinem Dienstfahrzeug, einem Audi A6.

Was war Ihr Traumauto, nachdem Sie damals Ihre Führerscheinprüfung bestanden hatten?
Der Golf GTI, geworden ist es dann ein VW Käfer 1300.

In der Vergangenheit schon mal zu Tuning-Teilen gegriffen?
Der (die) Käfer wurden breiter, tiefer und schneller.

Welches Ihrer automobilen Erlebnisse hat Sie bislang am meisten beeindruckt?
Die erste Fahrt mit einem wirklich leistungsstarken Fahrzeug. In meinem Fall ein Alpina B10 Biturbo.

Was regt Sie beim Autofahren am meisten auf?
Unaufmerksame Trödler.

Wie oft sind Sie in den letzten zwölf Monaten geblitzt worden?
Ein Mal.

Zwei CDs, die Sie unterwegs immer wieder gern hören?
„20th Anniversary“ von Café del Mar und „Nightclubbing“ von Blank + Jones.

Was war bislang die längste Autofahrt Ihres Lebens und wohin ging diese?
24 Stunden, nahezu ohne Pause: Ulm/Donau–Kehl–Berlin–Ulm/Donau.

Von welcher Promi-Stimme würden Sie sich gern per Navi durch unbekannte Gefilde leiten lassen?
Bruce Willis, der bleibt ruhig und ist immer auf alles gefasst.

Welche noch zu tätigende Erfindung würde Ihnen das Autofahren erheblich erleichtern?
Perfekt auf den individuellen Halteapparat abgestimmte Sitze.

Satteln Sie manchmal auch auf andere Fortbewegungsmittel um?
In puncto Bequemlichkeit auf die Bahn, in puncto Ausgleich aufs Mountainbike und in puncto Geschwindigkeit aufs Flugzeug.

Ihrer Meinung nach das Unwort der letzten zwölf Monate?
Schweinegrippe.

Nennen Sie spontan drei Gegenstände, die sich derzeit in Ihrem Handschuhfach oder Kofferraum befinden.
Guide Michelin, Fisherman's Friend, Taschenlampe.

Was schätzen Sie: Wie teuer ist ein Liter Diesel/Benzin Ende 2010?
1,40/1,50 Euro.

Welches ist Ihr liebstes Urlaubsziel?
Korsika.

Wie schalten Sie vom hektischen Arbeitsalltag ab?
Mit Laufen oder Mountainbiken.

Ihr Traumjob als Kind war?
Formel-1-Fahrer – wie James Hunt.

Was bringt Sie jeden Tag aufs Neue dazu, aus dem Bett zu steigen?
Die Lust auf Veränderung und die Freude an zufriedenen Kunden.

Ihr Lebensmotto?
Do it right: first time, on time, every time.

Welchen Film haben Sie mehr als zweimal gesehen?
Den Film „Pulp Fiction“ von Quentin Tarantino.

Was halten Sie von guten Vorsätzen?
Reden ist leichter als tun, versprechen leichter als halten.

Wie würden Sie Ihr Unternehmen mit drei Worten charakterisieren?
Schnell, fair, kompetent.

Foto: Nigel Treblin/ddp

Zur Person

Ralph Ganzenmüller baute zunächst für die frühere HDI Privat Versicherung AG die Bereiche Schadenmanagement und Mobility auf. Anfang des Jahres 2008 stieg der heute 43-Jährige zum Geschäftsführer der SSV Schadenschutzverband GmbH, einer hundertprozentigen Tochter der HDI Direkt AG, auf. Davor sammelte der Diplom-Kaufmann berufliche Erfahrungen unter anderem bei Mosolf, ACM und Ashford Automotive Systems. Ganzenmüller ist verheiratet und hat ein Kind.